

GESCHÄFTSBERICHT UND JAHRESRECHNUNG

1. Januar bis 31. Dezember 2021



EINLADUNG ZUR 7. GENERALVERSAMMLUNG

Montag, 2. Mai 2022, um 09.00 Uhr

Sitzungszimmer, LANDI St. Margrethen AG, 9430 St. Margrethen

Traktanden

1. Eröffnung

2. Organisatorisches

3. Geschäftsbericht 2021

- Jahresbericht
- Jahresrechnung
- Verwendung Bilanzgewinn
- Bericht der Revisionsstelle

4. Beschlussfassung

a) Geschäftsbericht 2021

Antrag Verwaltungsrat: Der Geschäftsbericht, enthaltend den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2021 sowie den Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinn 2021 sei zu genehmigen.

b) Entlastung Verwaltungsrates

Antrag Verwaltungsrat: Dem Verwaltungsrat sei für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung zu erteilen.

5. Wahlen

a) Ersatzwahl des Verwaltungsrates

Antrag Verwaltungsrat: Für die zurücktretenden Verwaltungsräte Bruno Ackermann, und Adrian Randegger, sind Ivo Steiner, Ernetschwil und Beat Zollinger, Oberegg für die restliche Amtsdauer (bis 2024) zu wählen.

b) Wahl der Revisionsstelle

Antrag Verwaltungsrat: Als Revisionsstelle für die Durchführung einer eingeschränkten Revision für das Geschäftsjahr 2022 sei Truvag Treuhand und Revisions AG, St.Gallen zu wählen.

6. Anträge gemäss Statuten

7. Verschiedenes und allgemeine Umfrage

Jahresbericht

Wir dürfen auf ein besonderes und erfreuliches Jahr 2021 zurückblicken. Die Pandemie beschäftigte uns weiterhin, aber wir lernen laufend immer besser damit umzugehen und konnten erfreulicherweise auch wieder die persönlichen Kontakte pflegen und kleinere Veranstaltungen durchführen. Dank der konsequenten Umsetzung der Schutzkonzepte wurden unsere Mitarbeitenden vor grösseren Covid-19-Erkrankungen verschont.

Das Jahr 2021 stand vor allem aber auch im Zeichen des Klimas und der extremen Witterungsverhältnisse. Nasses Wetter, kurze Schönwetterperioden und Mäuse stellten die Landwirte 2021 vor grosse Herausforderungen. Grosse Hagelschäden reduzierten die Ernten in fast allen Kulturen, sogar Raufuttermengen und Qualitäten litten darunter. Auch die LANDI, welche sich mit Herzblut für die Landwirtschaft engagiert, musste erkennen, wie fragil das Gleichgewicht in unserer Umwelt ist und wie schnell wir vor grossen Herausforderungen stehen. Erfreulicherweise hat sich in dieser Situation einmal mehr gezeigt, wie gut und konstruktiv die landwirtschaftliche Branche zusammenarbeiten kann, wenn es darauf ankommt. Dank grossem Engagement in einem intensiven Abstimmungskampf konnte ein sehr wichtiges Ziel erreicht werden: Das Schweizer Volk hat die beiden Agrarinitiativen klar abgelehnt. Die Folgen in Form der parlamentarischen Initiative Absenckpfad Pflanzenschutz und Nährstoffe werden uns hingegen noch länger beschäftigen.

Die ersten sechs Monate im Jahr 2021 brachten bei LAVEBA im Detailhandel Rekordumsätze, die mit +11,4% massiv höher als im Vorjahr waren. Auch in der zweiten Jahreshälfte konnte noch eine leichte Steigerung der Umsätze realisiert werden, dank dem frühen Wintereinbruch und einem guten Weihnachtsgeschäft verzeichneten die LANDI im Wirtschaftsgebiet der LAVEBA eine Umsatzsteigerung von +6,2%.

Geschäftsverlauf

Der Gesamtumsatz der Landi St. Margrethen AG beläuft sich auf 11,861 Mio. Franken, welcher +5.6% über Vorjahr liegt und sich auf die Geschäftsfelder AGRO 15.2%, Detailhandel 84.3% sowie Brenn- und Treibstoff mit 0,5% verteilt.

Das nasskalte Jahr 2021 beeinflusste den Agrarhandel ziemlich stark. Beim Handel mit Futtermitteln befinden wir uns in einem hart umkämpften Markt mit dem angrenzenden Ausland bezüglich Preispolitik. Die Absatzmengen gegenüber Vorjahr sind nur um 0.4% geringer ausgefallen, wovon der Zuwachs im BIO-Rindviehfutter um satte 22% sehr erfreulich gewertet werden

darf. Weiter durfte ein Neukunde im Segment Geflügelmast gewonnen werden, welcher uns eine Absatzsteigerung um 29.9% bescherte.

Bei den Pflanzenbauprodukten waren wir im speziellen sehr gefordert in der Beschaffung und der Verfügbarkeit von Düngern. Die hohen Gaspreise sowie das knappe Angebot beim Dünger liessen die Preise in die Höhe schnellen, weshalb die Kundschaft in der Beschaffung sich zögerlich verhielt. Im Bereich Futterbau durfte ein starker Zuwachs bei den Ökomischungen festgestellt werden, welches das Gesamtergebnis gegenüber Vorjahr von -3.2% abgeschwächt hat.

Im Detailhandel war sichtlich spürbar, dass die Kundschaft die Ferien nicht antreten konnten. Das Geld, das üblicherweise in Restaurants oder auf Reisen ausgegeben wird, ist in den Kauf von Lebensmitteln, Wohnungseinrichtungen oder Gartenutensilien geflossen. Es wurde wieder mehr Zeit zuhause verbracht und wenn man einkaufen ging, bevorzugte man eher die kleineren Verkaufsflächen als die Einkaufscenter.

Dies widerspiegelte sich erfreulicher Weise auch in den positiven Umsatzsteigerungen in den verschiedenen Bereichen wie Blumen/Pflanzen +20.9%, Tierhaltung +10%, Garten/Landwirtschaft/Do-It +9.4%, sowie AfG/Bier mit +5.4%. Gesamthaft durfte mit einem Zuwachs von +8.2 % in den Produktgruppen 4+5 abgeschlossen werden.

Betriebsergebnis

Dank der sehr guten Entwicklung im Detailhandel und stabilen Margen, konnte wiederum ein sehr gutes Betriebsergebnis erreicht werden. Nach der Bildung stiller Reserven im Warenlager wird ein Bruttoergebnis 1 von 2'744'223 Franken ausgewiesen, welches +5,1% über Vorjahr liegt.

Der Personalaufwand entspricht dem Budget und liegt leicht über Vorjahr.

Der betriebliche Aufwand war leicht höher als im Vorjahr, denn es entstanden durch die eingeleiteten Corona-Schutzmassnahmen zusätzliche Kosten.

Dies führt zu einem Ergebnis vor Abschreibungen und Zinsen (EBITDA) von CHF 620'334 Franken, was einer Veränderung zu Vorjahr von +23.7% entspricht.

Nach Abzug der betriebsnotwendigen Abschreibungen und einem bescheidenen Kapitalaufwand resultiert ein Jahresgewinn von 445'938 Franken. Mit diesem erfreulichen Ergebnis kann der Generalversammlung wieder eine sehr schöne Dividende von 79% beantragt werden.

Veranstaltungen/ Kurse

Aufgrund der erlassenen Massnahmen vom Bund bezüglich Pandemie konnten keine Anlässe wie Frühlingsmarkt usw. durchgeführt werden. Die Kurse und Weiterbildungen welche nicht zwingend physisch durchgeführt werden mussten, fanden Digital statt.

Personelles

Das Geschäftsjahr 2021 startete, wie es im Jahr 2020 geendet hatte. Aufgrund der stetig wechselnden Massnahmen sowie der Vorsicht, sich nicht mit Corona zu infizieren, waren alle Mitarbeiter sehr gefordert. Glücklicherweise blieben wir von grösserer Quarantäne & Isolation Abwesenheiten verschont. Ein ereigneter Nichtbetriebsunfall stellte die Personalplanung ein weiteres Mal bereits Anfang des Jahres auf die Probe, welche gut gemeistert werden konnte, obschon diese sich über das ganze Jahr hinzog. Nicht zu unterschätzen, bleibt der wachsende Anspruch unserer Kundschaft, welche sich durch diese Zeit verändert hat und weniger Verständnis in diversen Belangen aufbringt. Dies wird künftig eine der grössten Herausforderungen sein, welcher wir uns annehmen dürfen.

Für die sehr gute Zusammenarbeit und das konstruktive, manchmal auch kritische aber immer der Sache dienendes Engagement für unsere LANDI St.Margrethen AG möchte wir uns bei allen Mitarbeitenden ganz herzlich bedanken.

Bruno Ackermann
Präsident des Verwaltungsrates

Roman Meier
Geschäftsführer

Organe

Verwaltungsrat

Bruno Ackermann, LAVEBA	Präsident
Adrian Randegger, LAVEBA	Aktuar

Revisionsstelle

TRUVAG Treuhand und Revisions AG, St.Gallen

Personal (Stand per 03.03.2022)

Geschäftsleitung

Roman Meier	Geschäftsführer
Fabienne Häni	Stv. Geschäftsführerin
Lukas Gmünder	Leiter AGRO

LANDI St.Margrethen

Roman Meier	Geschäftsführer
Fabienne Häni	Leiterin LANDI-Laden
Lukas Gmünder	Leiter AGRO
Beat Mettler	Stv. Ladenleiter
Brigit Elkuch	Stv. Leiterin AGRO
Regula Prosch	Leiterin Grünbereich
Jasmin Zimmermann	Stv. Leiterin Grünbereich
Rosy Trachsel	Verkauf/Administration
Christoph Walser	Verkauf
Kersting Ligner	Verkauf
Ruedi Manser	Verkauf
Martin Zellweger	Verkauf
Jacqueline Delgado	Verkauf/Teilzeit
Corina Hasler	Verkauf/Teilzeit
Brigitte Hohl	Verkauf/Teilzeit
Esther Oettli	Verkauf/Teilzeit
Manuela Furrer-Graf	Verkauf/Teilzeit

Fredi Eisenhut

Lager/Teilzeit

Sarah Bleiker

Verkauf/Teilzeit

Therese Vorburger

Aushilfe

Kajaluxon Guneswaran

2. Lehrjahr Detailhandel

Daniela Eugster

1. Lehrjahr Detailhandel

AGROLA Tankstelle

Rosy Trachsel

Verkauf/Unterhalt



Frühlingszeit jetzt in der LANDI St. Margrethen.

Bilanz

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	301'044.64	249'229.62
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	174'022.25	141'555.75
Gegenüber Beteiligten	0.00	84.90
Gegenüber Gruppengesellschaften	1'464.70	215.85
Übrige kurzfristige Forderungen		
Gegenüber Dritten	3'415.75	866.50
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	912'000.00	865'000.00
Aktive Rechnungsabgrenzungen	303'104.00	305'539.00
	<hr/>	<hr/>
Total Umlaufvermögen	1'695'051.34	1'562'491.62
Anlagevermögen		
Sachanlagen		
Mobile Sachanlagen		
Maschinen und Apparate	1.00	1.00
Mobiliar und Einrichtungen	154'000.00	125'300.00
Fahrzeuge	54'800.00	45'000.00
Immaterielle Werte	15'500.00	25'900.00
	<hr/>	<hr/>
Total Anlagevermögen	224'301.00	196'201.00
	<hr/>	<hr/>
Total Aktiven	1'919'352.34	1'758'692.62
	<hr/> <hr/>	<hr/> <hr/>

Bilanz

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Passiven		
Kurzfristiges Fremdkapital		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	72'778.36	51'876.76
Gegenüber Beteiligten	629'483.82	631'025.55
Gegenüber Gruppengesellschaften	1'574.80	15.70
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Gegenüber Dritten	26'878.67	45'095.90
Passive Rechnungsabgrenzungen	164'195.45	152'175.34
Total Kurzfristiges Fremdkapital	894'911.10	880'189.25
Total Fremdkapital	894'911.10	880'189.25
Eigenkapital		
Aktienkapital	500'000.00	500'000.00
Gesetzliche Gewinnreserve	65'400.00	20'700.00
Freiwillige Gewinnreserven		
Bilanzgewinn		
Vortrag vom Vorjahr	13'103.37	13'963.77
Jahresgewinn	445'937.87	343'839.60
Total Eigenkapital	1'024'441.24	878'503.37
Total Passiven	1'919'352.34	1'758'692.62

Erfolgsrechnung

	2021 CHF	2020 CHF
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	11'861'121.17	11'180'422.03
Material- und Warenaufwand	-9'146'603.02	-8'601'857.56
Warenbruttogewinn	2'714'518.15	2'578'564.47
Übrige betriebliche Erträge	29'704.56	26'556.99
Bruttoergebnis I	2'744'222.71	2'605'121.46
Personalaufwand	-1'339'402.72	-1'335'904.77
Bruttoergebnis II	1'404'819.99	1'269'216.69
Übriger betrieblicher Aufwand		
Raumaufwand	-340'986.68	-333'185.33
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-54'353.00	-50'286.81
Fahrzeug- und Transportaufwand	-28'531.04	-17'317.87
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren	-7'619.57	-10'718.00
Energie- und Entsorgungsaufwand	-71'404.30	-65'963.64
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-245'460.47	-254'553.76
Werbe- und Verkaufsaufwand	-34'579.35	-35'044.49
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-1'551.66	-1'065.00
Total Übriger betrieblicher Aufwand	-784'486.07	-768'134.90
Betriebsergebnis vor Abschreibungen (EBITDA)	620'333.92	501'081.79

Erfolgsrechnung

	2021	2020
	CHF	CHF
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Positionen des Anlagevermögens	-98'216.30	-89'100.00
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg (EBIT)	522'117.62	411'981.79
Finanzaufwand	-3'529.03	-10'951.94
Finanzertrag	15.00	114.05
Betriebsergebnis vor Steuern	518'603.59	401'143.90
Gewinn aus dem Verkauf von Sachanlagen	3'629.03	0.00
Unternehmensergebnis vor Steuern (EBT)	522'232.62	401'143.90
Direkte Steuern	-76'294.75	-57'304.30
Jahresgewinn (EAT)	445'937.87	343'839.60

Anhang zur Jahresrechnung

1. Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt. Die Rechnungslegung erfordert vom Verwaltungsrat Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Der Verwaltungsrat entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden, gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

2. Weitere gesetzlich vorgeschriebene Angaben

2.1. Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

31.12.2021	31.12.2020
CHF	CHF
< 50	< 50

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

	31.12.2021 CHF	31.12.2020 CHF
Vortrag vom Vorjahr	13'103.37	13'963.77
Gewinn des Rechnungsjahres	445'937.87	343'839.60
Zur Verfügung der Generalversammlung	459'041.24	357'803.37
Ausschüttung einer Dividende von 79% (Vorjahr 60%)	-395'000.00	-300'000.00
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	-59'300.00	-44'700.00
Vortrag auf die neue Rechnung	4'741.24	13'103.37

Truvag Treuhand und Revisions AG
Bionstrasse 5
9015 St.Gallen

Tel. +41 71 282 10 80
Fax +41 71 282 10 88
www.truvag.swiss



Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der
LANDI St. Margrethen AG, St. Margrethen

St. Gallen, 7. Februar 2022

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **LANDI St. Margrethen AG** für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht Gesetz und Statuten entsprechen.

Truvag Treuhand und Revisions AG St. Gallen



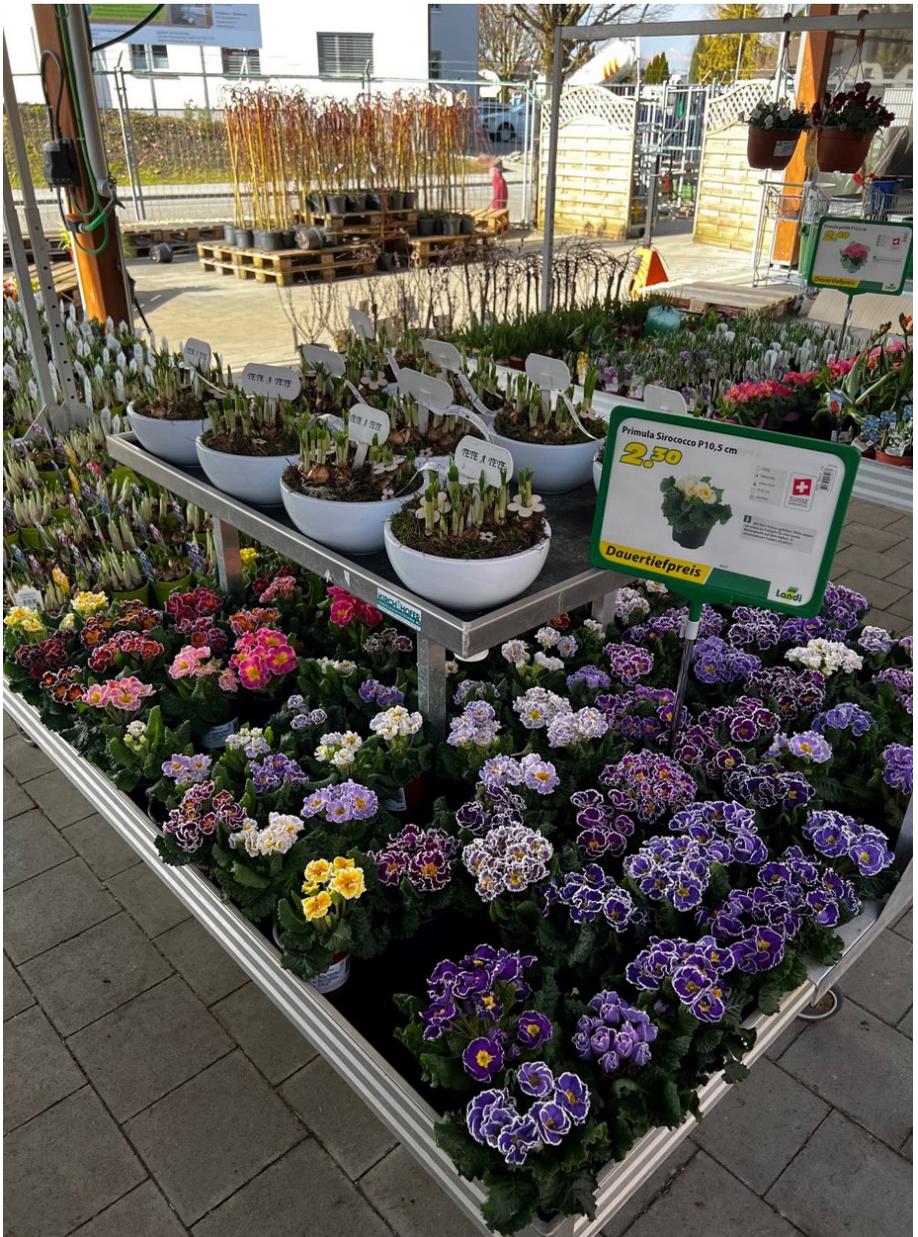
Sanjin Jusovic
zugel. Revisionsexperte
dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor



Reto Näf
zugel. Revisionsexperte
dipl. Treuhandexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Bilanzgewinns



Grosse Blumenauswahl im Gartencenter der LANDI St. Margrethen.

LANDI St. Margrethen AG

Industristrasse 43
9430 St. Margrethen

Tel. 058 400 63 00

www.landistmargrethen.ch

